



**BREMEN
ERLEBEN!**

PRESSE-INFORMATION

20. Februar 2024

Jazzahead! lässt Bremen im Rhythmus des Jazz pulsieren

Fachmesse und Festival 2024 findet vom 11. bis zum 13. April 2024 statt

Acts aus dem Partnerland Niederlande, ein Fokus auf afrikanischem Jazz und eine starke Präsenz von Frauen – das musikalische Programm der diesjährigen jazzahead! fasst erneut eine große Bandbreite aus allen Bereichen des Jazz zusammen. Bei der Jazz-Fachmesse und dem Festival der Messe Bremen vom 11. bis zum 13. April treffen internationale Künstlerinnen, Künstler und Musikinteressierte vier Tage lang in der Hansestadt Bremen aufeinander.

Den Auftakt der jazzahead! bildet die Messe, bei der sich traditionell knapp dreitausend Fachteilnehmer:innen aus rund sechzig Nationen vernetzen, Ideen austauschen sowie Konferenzen und Panels besuchen. Ein weiterer Höhepunkt ist das Galakonzert am Samstagabend, bei dem sich die Star-Trompeterin Maite Hontelé mit dem internationalrenommierten Jugendorchester NJJO (Nationaal Jeugd Jazz Orkest) dem kubanischen Mambo widmet.

Herzstück der Messe ist jedoch das Showcase-Festival mit Konzerten in den Themensparten „Dutch Showcases“, „European Showcases“, „German Jazz Expo“ und „Overseas Showcases“ unterteilt sind. Bereits ab dem frühen Donnerstagnachmittag, über alle drei Tage verteilt, präsentieren 40 Künstler:innen und Bands ihr musikalisches Können. Neben Deutschland stellen die Niederlande – in diesem Jahr das Partnerland der jazzahead! – den größten Anteil an Künstler:innen und Bands. Dabei ist unter anderem das zwölfköpfige Kika Sprangers Large Ensemble um die gleichnamige komponierende Saxophonistin, die mit ihrer wunderschön konstruierten Musik als eines der größten Jazz-Talente ihres Landes gilt, oder BOI AKIH, die Elektronik, Orgelklänge und pointierte Rhythmik mit balinesischen Mikrotönen verbinden.

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516
maïke.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstr. 11 – 28195 Bremen



Diese Acts stehen für die große Bandbreite des gesamten Showcase-Programms. Denn das hat es in sich: Wie das rein weibliche Quartett O.N.E. aus Polen, das Lyrik, folkloristische Einflüsse und Songwriting mit wilder Free-Jazz-Energie verbindet. Ebenfalls dabei sind das Open Arms Project um den in Israel geborenen Star an der Klarinette Oran Etkin oder der ungarische Gitarrist Bálint Gyémánt, der sich mit seinem Trio atmosphärisch zwischen eleganten Fusion-Klängen und Punkrock bewegt. Die elektronischen Avantgardisten von Antiánima aus Mexiko und der virtuose Fusion-Komplex um Yonglee & The DOLTANG aus Korea werden zum ersten Mal in Deutschland spielen.

Wie bereits in den Vorjahren öffnen auch in diesem Jahr die Bremer Clubs ihre Türen für die bewährte Clubnight. Diese findet am Freitagabend in rund 35 Spielstätten statt. Das konkrete Programm wird Anfang März veröffentlicht. Das Clubnight-Ticket ist dabei ein „All in one“-Ticket, also ein Ticket für alle Spielstätten, inklusive der freien Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs im gesamten VBN-Bereich (Verkehrsverbund Bremen Niedersachsen).

Um den Besuch der jazzahead! in Bremen abzurunden, eignet sich die Pauschale „Hafenrevier und Altstadtzauber“ mit zwei Übernachtungen inklusive Frühstück, einer Stadtrundfahrt mit dem Stadtmusikanten-Express sowie die Schifffahrt „Bremen von der Wasserseite“. Außerdem enthalten sind ein rustikales Abendessen im Beck's in'n Schnoor sowie ein Abendessen im historischen Bremer Ratskeller. Der Preis beläuft sich auf 188 Euro pro Person im Doppelzimmer. Das Hotel ist dabei frei wählbar.

Weitere Informationen gibt es beim Bremen Tourismus unter 0421 / 30 800 10 oder im Internet unter <https://www.bremen.de/jazzahead>

Weitere Informationen für die Redaktionen:

WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH
Maïke Bialek – Tel. 0421 / 9600 516
maïke.bialek@wfb-bremen.de – www.bremen.de/tourismus
Ansgaritorstr. 11 – 28195 Bremen

